

Niederbayerischer Aktionstag

Feuerwehr, BRK und Bundespolizei tauschen sich über Dekontamination aus

Straubing. (su) Der erste niederbayerische Aktionstag Dekontamination mit vielen Einsatzkräften von Feuerwehren, Bundespolizei und BRK sowie Fachpublikum aus anderen Einsatzdiensten wie THW und Polizei war am Samstag ein voller Erfolg. Das Fachpublikum aus über 200 Gästen kam auch aus Oberbayern und Österreich zum Austausch und Ideensammeln.

CBRN-Fachgruppen, die Abkürzung steht für chemische, biologische, radiologische und nukleare Substanzen, sind bei bestimmten Feuerwehren angesiedelt. Kommt es zu einem Einsatz, zum Beispiel bei einem Ammoniak-Unfall im Eisstadion, hilft man sich gegenseitig. Um sich noch besser kennenzulernen, wurde der erste niederbayerische Aktionstag Dekontamination veranstaltet. Neben Impulsvorträgen gab es eine große Geräteschau mit Einsatzrüstung der verschiedenen Fachgruppen in der Messehalle



Das Foto einer gemeinsamen Übung der Feuerwehren aus Stadt und Landkreis zeigt den Anfang einer Dekontamination.

Foto: Ulli Scharrer

am Hagen. CBRN-Gruppen kommen bei außergewöhnlichen Gefährdungen zum Einsatz. Dafür benötigt man eine spezielle Schutzausrüstung, Messgeräte und die ent-

sprechende Ausbildung. Der Aktionstag sollte die Vernetzung der Fachgruppen weiter vertiefen, um sich bei Großeinsätzen noch besser gegenseitig helfen zu können.